

Von: Dagmar Formella
An: Titzer, Gerhard; Schumacher, Sabine
CC: Fischer, Elke; Scholz, Joachim
Datum: 04.09.2017 22:38
Betreff: Wtrlt: Personalaufstockung städt. Kita

Guten Abend,

hieraus ergibt sich die Notwendigkeit einer Stellenaufstockung für die KITA. Dies ist noch nicht eingeplant und muss ergänzt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Dagmar Formella

>>> Joachim Scholz 29.08.2017 13:24 >>>

Hallo Frau Formella,

anbei übersende ich Ihnen die Stellungnahme von Frau Merten vom LVR in Bezug auf die Personalaufstockung für die städt. Kita. In einem Telefonat vom 28.08.2017 hat Frau Merten deutlich signalisiert, dass sie einer Stelle nach dem zweiten Personalwert nicht zustimmen wird. Ich hoffe Sie können die Stellungnahme von Frau Merten verwenden. Nach meiner Einschätzung ist hier dringender Handlungsbedarf angezeigt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Scholz

Joachim Scholz
Stadt Haan - Die Bürgermeisterin
Jugendamt 51-2 Verwaltung
Abteilungsleitung
Alleestr.8, 42781 Haan
joachim.scholz@stadt-haan.de
www.haan.de

>>> "Mertens, Yvonne" <Yvonne.Mertens@lvr.de> 29.08.2017 10:38 >>>

Sehr geehrter Herr Scholz,

Herr [REDACTED] hat mir die notwendigen Daten zu Personalprüfung vorgelegt.

Zunächst habe ich eine Prüfung vorgenommen, in der ich nur das „Stammpersonal“ berechnet habe und dabei außer Acht gelassen habe, ob diese derzeit erkrankt sind. Dabei habe ich die beiden neuen Kräfte zum 01.09. und 01.10. schon mit einberechnet. Hieraus ergibt sich folgendes Bild (die Berufspraktikantin habe ich hierbei mit 13 FK-Stunden berechnet):

Sollten also alle Kräfte da sein und zur Verfügung stehen, dann ist der erste Wert erreicht. Sobald eine Kraft fehlt (mit 30 oder mehr Stunden), muss die Leitung einspringen und die Freistellung ist weg. Wenn mehr als eine Kraft fehlt, dann ist der Mindestpersonalwert unterschritten. In der Betriebserlaubnis steht, dass der Mindestpersonalwert stets einzuhalten ist. Um dieses zu gewährleisten, müsste meines Erachtens mindestens eine weitere (Vollzeit-) Kraft als „Puffer“ mit eingeplant werden, ansonsten wäre es z.B. nicht möglich, dass eine Mitarbeiterin Urlaub nimmt, wenn jmd. anderes eine Fortbildung besucht oder krank ist. Ebenso müssten Kräfte aus dem Urlaub geholt werden, wenn jemand krank ist. Dies lässt keine vernünftige Personalplanung zu.

Zu aktuellen Situation:

Hier habe ich die Stunden von Herrn [REDACTED] ohne Freistellung eingerechnet, die derzeit kranken Kräfte nicht mit einbezogen, dafür aber die beiden Aushilfen, die bis 31.08., bzw. 30.09.17 da sind berücksichtigt. Die Berufspraktikantin habe ich diesmal mit 26 Stunden als Ergänzungskraft mit einbezogen (beiden ist möglich 13 Stunden FK oder 26 Stunden EK).

Es zeigt sich deutlich, dass die Einrichtung den Mindestpersonalwert bei Weggang der ersten Aushilfe zum Ende der Woche nicht halten kann. Hier muss direkt nachgesteuert werden. Wenn Frau [REDACTED] wiederkommt und eine Aushilfe geht, muss die Leitung direkt mit in den Gruppendienst. Wenn die zweite Aushilfe geht und die derzeit kranke Kollegin Frau [REDACTED] wieder kommt, ist die Leitungsfreistellung immer noch nicht herzustellen.

Erst wenn die beiden neuen Kräfte kommen, tritt Entspannung ein, aber es darf dann auch kein weiterer Mitarbeitender mehr krank werden!

Sie sehen also, dass hier weiter dringender akuter, aber auch langfristiger Handlungsbedarf besteht.

Ich bitte Sie, mir zeitnah eine Rückmeldung dazu zu geben, wie in der Einrichtung des Mindestpersonalwert langfristig gesichert werden soll.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag
gez.
Yvonne Mertens

LVR-Dezernat Jugend
LVR-Fachbereich Kinder und Familie
Kennedy Ufer 2, 50679 Köln
Tel 0221 - 809 - 4062
Fax 0221 - 809 - 3457

yvonne.mertens@lvr.de
www.lvr.de

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) arbeitet als Kommunalverband mit rund 18.000 Beschäftigten für die 9,4 Millionen Menschen im Rheinland.

Mit seinen 40 Schulen, zehn Kliniken, 19 Museen und Kultureinrichtungen sowie mit seinem Heilpädagogischen Netzwerk und dem Landesjugendamt erfüllt er Aufgaben, die rheinlandweit wahrgenommen werden. Der LVR ist Deutschlands größter Leistungsträger für Menschen mit Behinderungen und engagiert sich für Inklusion in allen Lebensbereichen. „Qualität für Menschen“ ist sein Leitgedanke.

Die 13 kreisfreien Städte und die 12 Kreise im Rheinland sowie die StädteRegion Aachen sind die Mitgliedskörperschaften des LVR. In der Landschaftsversammlung Rheinland gestalten Politikerinnen und Politiker aus den rheinischen Kommunen die Arbeit des Verbandes.

Von: Andreas Aguirre Ramke [mailto:Andreas.Aguirre-Ramke@stadt-haan.de]

Gesendet: Montag, 28. August 2017 14:52
An: Mertens, Yvonne <Yvonne.Mertens@lvr.de>
Cc: Joachim Scholz <Joachim.Scholz@stadt-haan.de>
Betreff: Übersicht

Sehr geehrte Frau Mertens,

wie über Herrn Scholz angefordert übersende ich Ihnen hiermit (hoffentlich vollständig) alle notwendigen Daten.

Laut meiner Berechnung haben wir derzeit ein minimales Plus an Personalstunden. Allerdings reicht das nicht aus um ggfs. Urlaube oder Krankheiten abzudecken.

Wie schon geschrieben hätten wir gerade die Möglichkeit eine zusätzliche 30 Stunden Fachkraft einzustellen, wenn Sie uns dazu eine "Empfehlung" aussprechen würden.

Derzeit haben wir 73 Kinder in 4 Gruppen.
Die Eulen und die Igel sind Gruppenform 1.
Die Mäuse sind Gruppenform 2 und
die Hasen sind Gruppenform 3:
Eine genaue Auflistung welche Kinder in welcher Gruppe sind liegt bei.

Momentan arbeiten hier folgende Mitarbeiter :

Frau [REDACTED] Dipl. Päd, 39 Std, (freigestellte Leitung/ krank bis vorauss. einschl. 8.9.2017)
Herr [REDACTED] Heilerziehungspfleger, 35 Std, (12 Std. freigestellt für stellv. Leitung)
Frau [REDACTED] Erzieherin, 39 Std. (krank bis vor. einschl. 24.09.2017)
Frau [REDACTED] Erzieherin, 35 Std
Frau [REDACTED] Erzieherin, 39 Std
Frau [REDACTED] Erzieherin im BPR, 26 FK-Std.
Frau [REDACTED] Soz.Päd, 35 Std.
Frau [REDACTED] Erzieherin, 39 Std.
Frau [REDACTED] Erzieherin, 39 Std
Frau [REDACTED] Kinderpflegerin, 30 Std
Frau [REDACTED] Erzieherin, 19,25 Std.
Frau [REDACTED] Erzieherin, 8 Std

Frau [REDACTED] Erzieherin (st. geprüft), 39 Std (Aushilfe bis 31.8.2017)
Frau [REDACTED] Erzieherin, 39 Std (Aushilfe bis 30.9.2017)
Frau [REDACTED] Erzieherin (std. weise Aushilfe bei Bedarf bis 30.9.2017)
Frau [REDACTED] Erzieherin (std. weise Aushilfe bei Bedarf bis 31.8.2017)
Frau [REDACTED] Hauswirtschaftskraft (19,25 Std)

Am 1.9.2017 stößt Frau [REDACTED] zu uns. Heilpädagogin, 39 Std.
Am 1.10. 2017 kommt Frau [REDACTED] zu uns, Erzieherin, 30 Std.

Vielen Dank für Ihre Mühe.
Bei Fragen stehe ich Ihnen unter 02129--3778840 oder 0176-83300140 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

Andreas Aguirre Ramke